



Das Erfolgsmodell in Bayreuth:

Wirtschaftsjurist/-in (Univ. Bayreuth)

als studienbegleitender Zusatzabschluss



Willkommen in Bayreuth

Was erwartet Sie heute?

- Ziel und Konzept
- Anmeldung
- Aufbau, Organisation und Planung

www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de



Ziel und Konzept – Warum Wirtschaft?

Was will...

... Ihr Mandant (Rechtsanwalt) ?

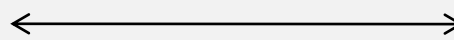
... der Bürger (Verwaltung und Justiz) ?

... Ihr Kunde (Unternehmen) ?



Ziel und Konzept – Warum Wirtschaft?

Rechtliche Aspekte



Ökonomische Aspekte

ENTSCHEIDUNG

... anstoßen / entwickeln / verantworten

Voraussetzungen

Juristische Kenntnis

Ökonomisches Verständnis

Erstes Jur. Examen mit Wirtschaftswissenschaftlicher Zusatzausbildung



Aufbau der WiwiZ (8 Prüfungsleistungen)

- **Grundlagenteil** (3 Klausuren)
- **Aufbauteil** (2 Klausuren)
- **Schwerpunktteil** (2 Klausuren aus 4 möglichen Schwerpunkten)
- **Abschlussarbeit**



Notengewichtung

- **Klausuren (7) 56 %
(8 % je Klausur)**
- **Abschlussarbeit 44 %**



Grundlagenteil (3 Klausuren)

- **Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre**
(Winter- und Sommersemester)
- **Einführung in die Volkswirtschaftslehre**
(Wintersemester)
- **Technik des betrieblichen Rechnungswesens I: Buchführung und Abschluss**
(Winter- und Sommersemester sowie Blockkurs vor dem Sommersemester)



Aufbauteil (2 Klausuren)

- **BWL-Komponente:** Rechnungslegung *oder* Finanzwirtschaft
- **VWL-Komponente:** Finanzwissenschaft *oder* Wirtschaftspolitik

Beachte: Finanzwirtschaft und Finanzwissenschaft sind verschiedene Lehrveranstaltungen und unterschiedlichen Fachrichtungen (BWL – VWL) zugeordnet



Schwerpunktteil (2 Klausuren aus einem Schwerpunkt)

- **Schwerpunkt 1:** „Finanzen und Rechnungslegung“
- **Schwerpunkt 2:** „Steuern und Unternehmensfinanzierung“
- **Schwerpunkt 3:** „Management und Wettbewerb“
- **Schwerpunkt 4:** „Internationale Wirtschaft“



Schwerpunkt 1

„Finanzen und Rechnungslegung“

- Rechnungslegung oder Finanzwirtschaft (soweit nicht im Aufbauteil gewählt)
- Bankenregulierung und Wertpapieraufsicht (ehemals: Ausgewählte Kapitel zur Rechnungslegung und Regulierung)
- Investition mit Unternehmensbewertung
- Unternehmensanalyse
- Internationale Rechnungslegung
- Geld und Kredit



Schwerpunkt 2

„Steuern und Unternehmensfinanzierung“

- Rechnungslegung oder Finanzwirtschaft (soweit nicht im Aufbauteil gewählt)
- Grundlagen Unternehmensbesteuerung
- Investition mit Unternehmensbewertung
- Internationale Rechnungslegung
- Corporate Finance
- Grundzüge der Steuerlehre (Finanzwirtschaft II)



Schwerpunkt 3

„Management und Wettbewerb“

- Marketing
- Dienstleistungsmanagement
- Ökonomische Analyse des Rechts
- Grundlagen internationales Management
- Wettbewerbspolitik



Schwerpunkt 4

„Internationale Wirtschaft“

- Internationale Wirtschaftsbeziehungen I
- Grundlagen Internationales Management
- Europäische Integration
- Internationale Organisationen
- Ökonomik der Entwicklung(sländer)



Studienabschlussarbeit

- Schriftliche, eigenständig anzufertigende Arbeit
- In der Regel im gewählten Schwerpunktbereich
- Frühestens nach 4 bestandenen Prüfungsleistungen
- Themen in Absprache mit einem VWL-/BWL-Lehrstuhl
- Bearbeitungszeit: 6 Wochen
- Betreuung durch gewählten Lehrstuhl
- Form und Umfang je nach Lehrstuhl
(Richtwert: max. 90.000 Zeichen Text)
- Besonderheit:
Die Bachelorarbeit im Studiengang BA Recht und Wirtschaft kann als Studienabschlussarbeit in der WiwiZ auf entsprechenden Antrag hin angerechnet werden, sofern die Voraussetzungen der Prüfungsordnung der WiwiZ erfüllt sind



Planung Beispiel

Studienbeginn: Wintersemester 2021/2022

Sie wählen den Schwerpunktbereich 2 (Steuern und Unternehmensfinanzierung)

- 1. Semester:** - Einführung in die Volkswirtschaftslehre (**Grundlagenteil**)
(*WS 21/22*) - Buchführung und Abschluss (**Grundlagenteil**)
(wird auch als Blockkurs vor dem SoSe 22 angeboten; beachte Aushänge)
- 2. Semester:** - Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (**Grundlagenteil**)
(*SoSe 22*) - Rechnungslegung (Bilanzen) (**Aufbauteil**)
- 3. Semester:** - Finanzwissenschaft (**Aufbauteil**)
(*WS 22/23*)
- 4. Semester:** - Grundzüge der Steuerlehre (Finanzwissenschaft II) (**Schwerpunktteil**)
(*SoSe 23*) - Grundlagen der Unternehmensbesteuerung (**Schwerpunktteil**)
- 5. Semester:** - Abschlussarbeit WiwiZ (**möglichst im Schwerpunktbereich 2**)
(*WS 23/24*)



Vorteile der WiwiZ

- „Wirtschaftsjurist/Wirtschaftsjuristin (Univ. Bayreuth)“ ist eine bundesweit anerkannte und seit 1983 bewährte Zusatzqualifikation, die für alle Jurastudierenden offen ist, die die WiwiZ und das Erste Juristische Staatsexamen am Prüfungsort Bayreuth bestanden haben
- Verknüpfung von „Wirtschaft und Recht“ (Interdisziplinarität)
- Schneller als ein Doppelstudium
- Mehr als ein reines Jurastudium
- Anrechnung als Grundlagenschein (EBWL oder EVWL)
- Anrechenbarkeit der Studienabschlussarbeit als Bachelorarbeit im BA Recht und Wirtschaft
- Verlängerung des sog. Freischusses um ein Semester: Freiversuch noch nach 9. Semester (statt 8. Semester) zulässig, wenn Prüfungsleistungen der WiwiZ vor Anmeldung zum Ersten Juristischen Staatsexamen am Prüfungsort Bayreuth bestanden wurden (vgl. Art. 37 Abs. 4 JAPO)
- Flexible Planung statt starre Einbindung in Bachelor-Strukturen



WiwiZ und BA Recht und Wirtschaft

- Grds. parallel studierbar, sofern Immatrikulation im Studiengang Rechtswissenschaft → drei Qualifikationen:
Staatsexamen, Bachelor of Law, Zusatzqualifikation „Wirtschaftsjurist“
- Vorteile BA:
 - Eigenständiger berufsqualifizierender Abschluss
 - Weitgehende Deckungsgleichheit der juristischen Veranstaltungen mit Studiengang Rechtswissenschaft (Grundphase)
- Vorteile WiwiZ:
 - Flexible Planung statt starre Einbindung in Bachelorstrukturen
 - Schneller als ein Doppelstudium, geringere Workload
 - Freischussverlängerung nur aufgrund WiwiZ
 - Anrechenbarkeit EBWL/EVWL als Grundlagenschein im Jurastudium
 - „Doppelverwertung“ der Studienabschlussarbeit als Bachelorarbeit



Wie melde ich mich zur WiwiZ an?

- Grds. keine Anmeldung erforderlich
- Anmeldung/Einschreibung als Zusatzstudium bei der Studierendenkanzlei möglich und sinnvoll → Vorteil: bessere Information und Beratung, separate Ansicht in CampusOnline, Vereinfachung der Zeugniserstellung
- Formular: [hier](#) abrufbar
- Vorgehen:
 1. Angabe der Studierendendaten
 2. Bei Punkt „Ich beantrage die Einschreibung in einen **weiteren** Studiengang“ als „Hauptfach“ „WiwiZ“ angeben
 3. Antrag bei der Studierendenkanzlei persönlich abgeben, zusenden (Scan via Mail) oder in Briefkasten einwerfen



Aktuelle Informationen zu Covid

- Die WiwiZ findet im WS 21/22 planmäßig **grds. in Präsenz** statt
- Das Format der Lehrveranstaltung legen die jeweiligen Dozenten fest
 - nähere Informationen auf den Homepages der Lehrstühle
 - Beachte insb. die Hinweise in elearning bzgl. der jeweiligen Veranstaltung
- Das Format und den Zeitpunkt der Prüfungen legen die jeweiligen Dozenten fest
- Weitere Informationen auf der Homepage der WiwiZ, über diesen [Link für BWL](#) und diesen [Link für VWL](#) und durch den Fachstudienberater Herrn Acker
- Eine **wichtige Bitte**: Melden Sie sich zur WiwiZ an.



Zusammenfassung/Wissenswertes

- Beginn der WiwiZ, Schwerpunktbereiche und Abschlussarbeit:
Freie, flexible Durchführung
- Einführung BWL oder VWL als Prüfungsnachweis für die
Zwischenprüfung im Jurastudium anrechenbar
- Prüfungsleistungen im BA Recht und Wirtschaft anrechenbar, sofern die
Voraussetzungen des Studiengangs erfüllt sind
- Abschlussarbeit als Bachelorarbeit im BA RuW anrechenbar, sofern die
Voraussetzungen des Studiengangs erfüllt sind
- Verlängerung der Möglichkeit des Freiversuchs im Ersten Juristischen
Staatsexamen um ein Semester
- Führung der Bezeichnung „*Wirtschaftsjurist/Wirtschaftsjuristin (Univ.
Bayreuth)*“ nur, wenn das Erste Juristische Staatsexamen am Prüfungsort
Bayreuth bestanden wurde



Kontakt

im Internet

www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de

per E-Mail:

wiwiz@uni-bayreuth.de

Martin.Acker@uni-bayreuth.de

telefonisch

0921 55-6022 (Prüfungsamt der WiwiZ)

0921 55-6028 (Martin Acker)

persönlich

Zimmer 1.104 (RW I, Prüfungsamt)

Zimmer 1.121 (RW I, Martin Acker)



Welche Fragen haben Sie ?



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

WiwiZ
Wintersemester 2021/2022
Prof. Dr. Kay Windthorst / Martin Acker

Wirtschaftsjurist/
Wirtschaftsjuristin
(Univ. Bayreuth)

Wirtschaftsjurist (Univ. Bayreuth)

www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de